

In 8 Tagen gelangt zum Versandt:

## Litteratur und Kritik

(Z) Betrachtungen  
über die litterarischen Zustände in  
Deutschland

von Dr. Otto Weddigen.

2. Ausgabe.

Preis M 2.— ord.

Mit bedeutendem Freimuth bespricht Dr. Otto Weddigen die schwierigsten Fragen der heutigen litterarischen Zustände. Mit großer Offenheit behandelt er wunde Punkte in der Welt der Litteratur. Das mit Herzenswärme geschriebene Buch dürfte starken Widerhall finden und die Diskussion einer Anzahl von wichtigen Fragen der Schriftstellerwelt in Fluß bringen. Auch das jüngste Verlags- und Urheberrecht hat Weddigen in den Kreis seiner Untersuchungen gezogen.

Ferner bitte um erneute Verwendung für die früher in meinem Verlag erschienenen Werke des bekannten Berliner Autors:

### Der Raub der Odaliske

Novellen und Skizzen  
von Otto Weddigen.

Preis brosch. M 3.—, eleg. geb. M 4.—.

In diesem reizenden Novellenband Weddigen's begegnen sich die buntesten Vorgänge, Abenteuer, Reiseschilderungen und Lebensskizzen. Die Titel-Novelle behandelt die Entführung einer Haremsprinzessin aus Marokko, ihre abenteuerliche Flucht nach Tunis, wo sie sich der Karawane eines bekannten Afrikareisenden anschließt, der sie dann in Deutschland, eingedenk der zusammen bestandenen Gefahren, heiratet. Auch die übrigen Novellen sind reich an liebenswürdigen und gemütvollen Zügen, die ihnen binnen kurzem viele Freunde erworben haben.

### Die Favoritin des Königs

Kultur- und Sittengemälde  
aus dem Jahrhundert Ludwigs XIV.

von Otto Weddigen.

Preis brosch. M 2.—, eleg. geb. M 3.—.

Das Hofleben des ersten preussischen Königs wird uns in dem auf genauen historischen Studien beruhenden Sittenromane vorgeführt. Im Mittelpunkt steht die Gräfin von Wartenberg, die es durch ihre Reize verstanden hat, sich von einem einfachen Schenk mädchen zur Beherrscherin leitender Staatsmänner der Monarchie zu erheben! Der Dichter schildert naturalistisch wahr, aber als warmer und wahrer Vaterlandsfreund will er vor allzu starkem weiblichen Einfluß auf die Regierung warnen.

Bezugsbedingungen: 25% in Rechnung,  
40% bar, Freierpl. 7/6 (auch gemischt).

Verlangzettel anbei!

Leipzig, 12. Februar 1902.

Hermann Seemann Nachfolger.

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel.

Dieterich'sche Verlagsbuchhandlung, Theodor Weicher, Leipzig

\* gegründet 1760



in Göttingen. \*

(Z) Demnächst wird erscheinen:

## BESCHREIBUNG

DES

# JEHOL - GEBIETES

## IN DER PROVINZ CHIHLI



DETAIL-STUDIEN IN CHINESISCHER LANDES- UND VOLKSKUNDE



MIT EINER KARTE UND SECHZEHN ILLUSTRATIONEN

VON

**Dr. O. FRANKE,**

Dolmetscher beim Kaiserlich Deutschen Konsulat in Amoy.

„Wundersam fürwahr in seiner Schönheit  
ist der Strand des Joho-Flusses, und von den  
Geistern gesegnet dieses Gebiet am Grenzwall.“  
Tempel-Inschrift in Jehol.

Brosch.: ca. 10 M ord., gebd. ca. 12 M ord.

Inhalt:

- Aussprache-Tabelle.
- Einleitung.
- I. Physikalischer Teil.
- II. Politischer Teil.
  - I. Kapitel: Civil- und Militär-Verwaltung. Mongolische Banner.
  - II. Kapitel: Bevölkerung; Grundbesitz; Abgaben; Erwerbs- und Verkehrsverhältnisse.
  - III. Kapitel: Die Stadt Jehol; Sommerresidenz; Kaiserliche Reise-stationen; Jagdgründe.
- Appendix I: Die Flora des Jehol-Gebiets.
- Appendix II: Die Fauna des Jehol-Gebiets.
- Appendix III: Beschreibung der Sommer-Residenz von Jehol.

Bezugsbedingungen:

In Rechnung: 25%, gegen bar 30%. Freiemplare 11/10 etc.

Ich bitte, verlangen zu wollen.